



Oberfränkischer Schulanzeiger

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 6/2019

Bayreuth, Juni 2019

Inhaltsübersicht

Impulse
**Schüler der Mittelschule Hirschaid bauen Wildbienenhotel
für die Friesener Warte**

Stellenausschreibungen	3
Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern	3
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen.....	4
Ausschreibung von Lehrerstellen an Grundschulen und Mittelschulen.....	8
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	9
Ausschreibung von Stellen für Lehrer/Lehrerinnen an Grundschulen und Mittelschulen.....	10
Fachmitarbeiter / Fachmitarbeiterin für Berufsfachschulen und Fachschulen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Sozialwesen im Sachgebiet 42.1	12
Fachmitarbeiterin/Fachmitarbeiter Inklusion an beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken	13
Fachmitarbeiterin/Fachmitarbeiter Inklusion an beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken –Teilabordnung aus dem Bereich Sonderpädagogik	14
Mitarbeiter / Mitarbeiterin für die Schulverwaltung in der Besoldungsgruppe A 15 am Staatlichen Beruflichen Schulzen- trum Bamberg	15

Nichtamtlicher Teil.....	17
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Werner-Grampp-Schule in Kulmbach	17
Ausschreibung Evangelische Schule Naila.....	20
Zweitausschreibung der Stelle einer Schulleiterin / eines Schulleiters (m/w/d) an der Dominikus-Savio-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Pfaffendorf/Ebern	21
Aktuelles.....	23
Schulfest der Rückert Mittelschule in Coburg – 70 Jahre Grundgesetz	23
Mittelschule Scheßlitz mit dem Zertifikat klasse.im.puls ausgezeichnet	24
Hinweise	25
Neue Bayerische Inklusionsrichtlinien	25
DiaFoPaed: Fortbildungsprogramm für LehrerInnen und ErzieherInnen....	25
20. Ausschreibung Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung 2019:.....	26
Bürgerenergiepreis Oberfranken – Mein Impuls. Unsere Zukunft!	27
Wettbewerb crossmedia 2019.....	27
Impulse	29
Schüler der Mittelschule Hirschaid bauen Wildbienenhotel für die Friesener Warte	29
Sonstiges	32
Internetplattform der Regierung von Oberfranken.....	32
Regionale Lehrerfortbildung	32
Wettbewerbe.....	32
Suchverzeichnis 2019	33

Stellenausschreibungen

Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymbl/>

Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen

SchA	Schulart	Schule	Planstelle BesGr.	Schüler	Anforderungsprofil* / Bemerkungen
CO	MS	Heiligkreuz-Mittelschule Coburg	R/Rin A 14	225	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 2/ Offene Ganztagschule, M-Zug, eCn-Klasse, Vorbereitungsklassen
COL	GS	Hermann-Grosch- Grundschule Weitramsdorf	R/Rin A 14	176	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Schulprofil Inklusion, Mittagsbetreuung, geänderte Ausschreibung wg. steigender Schülerzahlen
HOL	MS	Geschwister-Scholl- Mittelschule Schwarzenbach a. d. Saale	R/Rin A 13+AZ1	107	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 2/ Offene Ganztagschule
HOL	GS	Grundschule Weißdorf- Sparneck	R/Rin A 13+AZ1	91	Anforderungsprofil 1/ Flexible Grundschule, Hort
KU	GS	Pestalozzi-Grundschule Kulmbach	KR/KRin A 13+AZ1	199	Anforderungsprofil 1/ Hort

* Anforderungsprofil:

Anforderungsprofil 1	Lehramtsbefähigung für Grundschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Grundschuleinsatz
Anforderungsprofil 2	Lehramtsbefähigung für Mittelschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Mittelschuleinsatz
Anforderungsprofil 3	Grundschulerfahrung
Anforderungsprofil 4	Mittelschulerfahrung
Anforderungsprofil 5	keine Einschränkungen

Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber:

- 1. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.**
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
3. Die Regierung behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.
4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

Schulen bis einschließlich 180 Schüler	Rektor/in	A 13+AZ1
Schulen zwischen 181 und 360 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ1
	Rektor/in	A 14
Schulen ab 361 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1
Schulen ab 541 Schüler	2. Konrektor/in	A 13+AZ1
	1. Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1

Amtszulagen:

AZ1 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 1 der Bayerischen Besoldungsordnung

AZ2 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 2 der Bayerischen Besoldungsordnung

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

5. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird grundsätzlich erwartet, dass sie fundierte EDV-Kenntnisse besitzen und bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen, spezifischen EDV-Kenntnisse (Schulverwaltungsprogramme) zeitnah zu erwerben.
6. Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.
7. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin/Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum, ausübt.
8. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um jeweils eine Wochenstunde.
9. Die Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
10. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGlG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGlG).
11. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind. Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist zum Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende Erklärung abzugeben; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

12. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

13. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des [Oberfränkischen Schulanzeigers](#) die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

14. Im Rahmen einer wiederholten Ausschreibung besteht die Möglichkeit, Ausnahmen von den Vorgaben der Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:

Bitte fügen Sie Ihrem **Bewerbungsschreiben** folgende Anlagen hinzu:

1. **Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle - Antrag"**
2. **Kopie der aktuellen Beurteilung**
3. **ggf. Formblatt "Vorqualifikation Schulleiter – Portfolioübersicht"**

Bitte verzichten Sie bei ihren Bewerbungsunterlagen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern sowie Prospekthüllen.

Fügen Sie, da die eingereichten Unterlagen nicht zurückgesandt werden, ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten und Fortbildungsnachweisen bei.

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **14.06.2019**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **19.06.2019**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **24.06.2019**

Stefan K u e n, Bereichsleiter

Ausschreibung von Lehrerstellen an Grundschulen und Mittelschulen

Die aktuelle Ausschreibung von bayernweiten Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen wurde bereits im

Oberfränkischer Schulanzeiger 05a/2019 Sonderausgabe

veröffentlicht. Bitte informieren Sie sich dort und beachten Sie die angegebenen Hinweise.

Interessierte Lehrkräfte richten ihre Bewerbung ausschließlich per E-Mail auf dem Formblatt "Bewerbung um die im Amtlichen Schulanzeiger ausgeschriebenen Lehrerstellen" mit allen erforderlichen Angaben an die für die Ausschreibung zuständige Regierung.

Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 11.06.2019.

Stefan K u e n, Bereichsleiter

Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt

Bei den unten aufgeführten Staatlichen Schulämtern sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Aufgaben für Fachberatung neu zu vergeben.

Fachberater erhalten für ihre Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß der geltenden Regelungen über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grundschulen und Mittelschulen. Schulleiter und Schulleiterstellvertreter, Seminarrektoren und Schulpsychologen sowie Förderlehrer können nicht zum Fachberater bestellt werden.

Es können sich geeignete, unbefristet beschäftigte Lehrkräfte bewerben, wobei die Eignung, abhängig von der Art der Fachberatung, durch Ausbildung, bzw. Fortbildung oder entsprechende Prüfung nachgewiesen werden muss.

Staatliches Schulamt

Fachberatung

Landkreis Bayreuth und Stadt Bayreuth

Fachberater Sport männlich

Stadt Hof

Fachberater/in Verkehr und Sicherheit

T e r m i n e:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **14.06.2019**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **19.06.2019**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **24.06.2019**

Stefan K u e n, Bereichsleiter

Ausschreibung von Stellen für Lehrer/Lehrerinnen an Grundschulen und Mittelschulen

Zum Schuljahr 2019/2020 wird jeweils ein/e Lehrer / Lehrerin für die in der Tabelle angegebenen Schulen gesucht:

Staatliches Schulamt Schule	Tätigkeit	Vorausgesetzte Qualifikationen
Bamberg ANKER-Einrichtung Bamberg (Stammschule: GS Bamberg-Am Heidelsteig)	Klassenleitung/ Stundenausgleich in der ANKER- Einrichtung Oberfranken in Bamberg	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt an Grundschulen • Tätigkeit in Deutschklassen innerhalb der ANKER-Einrichtung
Bamberg ANKER-Einrichtung Bamberg (Stammschule: MS Bamberg-Am Heidelsteig)	Klassenleitung/ Stundenausgleich in der ANKER- Einrichtung Oberfranken in Bamberg	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt an Mittelschulen • Tätigkeit in Deutschklassen innerhalb der ANKER-Einrichtung
Bayreuth Mittelschule Bayreuth- Altstadt	Klassenleitung/ Stundenausgleich, Systembetreuung	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt an Mittelschulen • Fachkenntnisse EDV
Forchheim Adalbert-Stifter- Grundschule Forchheim	Klassenleitung, JeKi-Organisation, Chor	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Grundschule • Musik

Hinweise zur Bewerbung:

Interessierte Lehrkräfte werden gebeten, ihre Bewerbung auf dem Formblatt „**Bewerbung auf eine ausgeschriebene Lehrerstelle im Direktbesetzungsverfahren**“ mit allen erforderlichen Angaben (Bewerbungsschreiben, Tätigkeits- und Qualifikationsnachweisen) an das eigene Schulamt zu richten. Das Formblatt ist auf der Homepage der Regierung von Oberfranken unter Download > Formulare > Personal im Schulbereich > Bewerbung auf eine ausgeschriebene Funktionsstelle oder Lehrerstelle zu finden.

In Frage kommende Lehrkräfte, die noch nicht im Bereich des angegebenen Schulamtes tätig sind, werden an die ausgeschriebene Schule versetzt.

Die Bewerbungsmöglichkeiten beziehen sich ausschließlich auf die im Regierungsbezirk Oberfranken bereits unbefristet beschäftigten Lehrkräfte.

Als Bewerber kommen daher nur Beamte auf Lebenszeit, Beamte auf Probe sowie Lehrkräfte auf unbefristeten Arbeitsvertrag bzw. auf Arbeitsvertrag mit der Zusage auf anschließende Weiterbeschäftigung (Supervertrag) in Frage.

Lehramtsanwärter/innen und Prüfungsabsolventen, Lehrer/innen mit befristetem Arbeitsvertrag ohne Zusage einer anschließenden Weiterbeschäftigung können sich nicht bewerben.

T e r m i n e :

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **19.06.2019**
2. • Vorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **24.06.2019**

Stefan K u e n, Bereichsleiter

Ausschreibung einer Stelle als
Fachmitarbeiter / Fachmitarbeiterin für
Berufsfachschulen und Fachschulen in den Bereichen Gesundheit,
Pflege und Sozialwesen im Sachgebiet 42.1
bei der Regierung von Oberfranken

Die Stelle eines Fachmitarbeiters/ einer Fachmitarbeiterin für Berufsfachschulen und Fachschulen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Sozialwesen im Sachgebiet 42.1 bei der Regierung von Oberfranken ist zum 01. August 2019 neu zu besetzen und wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Dem Bewerber/ der Bewerberin obliegt es, die Aufgaben einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters gemäß KMS vom 17.08.1994 Nr. VII/1-11c14-13/90394 für die Berufsfachschulen und Fachschulen in den o.g. Bereichen wahrzunehmen. Zum Aufgabengebiet gehören neben der Fortbildungsplanung u.a. auch die Organisation von Dienstbesprechungen sowie die Beratung der Schulen in fachlichen Angelegenheiten.

Der Bewerber/ die Bewerberin sollte über die Lehrbefähigung in der Fachrichtung Gesundheits- und Pflegewissenschaft, Sozialpädagogik oder Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft verfügen und möglichst Unterrichtserfahrung an entsprechenden Berufsfachschulen nachweisen. Der sichere Umgang mit einschlägiger Software (Word, Excel, PowerPoint), die Bereitschaft sich in fachlich neue Aufgabenbereiche einzuarbeiten sowie die Freude an administrativen Aufgaben wird erwartet.

Die Stelle ist in der Regel zeitlich befristet. Bei längerer Wahrnehmung und Bewährung besteht die Möglichkeit der Beförderung bis nach A15.

Der Fachmitarbeiter/die Fachmitarbeiterin bleibt seiner/ihrer Schule zugeordnet. Zur Wahrnehmung der Aufgaben muss die Lehrkraft jedoch in der Regel an einem Tag der Woche an der Regierung tätig sein. Die Lehrkraft erhält hierfür eine Entlastung vom Unterricht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind über die Schulleitungen bis zum 30. Juni 2019 an die Regierung von Oberfranken zu richten.

Stefan K u e n , Bereichsleiter

Fachmitarbeiterin/Fachmitarbeiter Inklusion an beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken

Auf Wunsch des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus bearbeitet das Sachgebiet 42.2 der Regierung von Oberfranken regierungs- und MB-bezirksübergreifend federführend festgelegte Maßnahmen und Aufgaben im Bereich der Inklusion. Zur Unterstützung des Sachgebiets in diesen Tätigkeiten ist die Stelle einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters Inklusion an beruflichen Schulen im Sachgebiet 42.2 mit Wirkung zum 01.08.2019 zu besetzen und wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Zum Aufgabengebiet gehören die folgenden schulaufsichtlichen Tätigkeiten im Rahmen einer federführenden Bearbeitung für alle sieben bayerischen Regierungsbezirke:

- die Begleitung der sonderpädagogischen Zusatzqualifizierungsmaßnahmen in den Förderschwerpunkten Lernen und emotional-soziale Entwicklung für Lehrkräfte an beruflichen Schulen an der LMU München und der JMU Würzburg,
- die zentrale Koordinierung und Begleitung der Ansprechpartner für Inklusion an staatlichen beruflichen Schulen und Staatlichen Beruflichen Schulzentren,
- die zentrale Beratung und Unterstützung der Profilschulen "Inklusion",
- die Zusammenarbeit mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung sowie
- die Bearbeitung der Anträge auf Budget- und/oder Anrechnungsstunden im Rahmen der Einzelinklusion.

Für die Besetzung der Stelle kommen ausschließlich staatliche Beamtinnen und Beamte des Freistaates Bayern mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen, vorrangig Absolventen der Zusatzqualifikation Sonderpädagogik, in Betracht.

Bei der ausgeschriebenen Stelle handelt es sich um eine Teilabordnung an die Regierung von Oberfranken. Es ist angedacht, die Stelle mit zwei Lehrkräften zu besetzen: mit einer Lehrkraft mit dem Lehramt an beruflichen Schulen, die von einer Lehrkraft aus dem Bereich Sonderpädagogik fachlich unterstützt wird. Zur Wahrnehmung der Aufgaben wird erwartet, dass jede Lehrkraft mit 2 Präsenztagen an der Regierung tätig ist. Im Umfang der Abordnung erhält die jeweilige Lehrkraft eine anteilige Freistellung vom Unterricht.

Die Stelle ist zeitlich unbefristet. Bei längerer Wahrnehmung und Bewährung besteht die Möglichkeit für Bewerber aus dem Bereich der staatlichen beruflichen Schulen der Beförderung nach A15, sofern die Voraussetzungen nach Punkt 2.5 der Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) erfüllt sind.

Der sichere Umgang mit einschlägiger Software (Word, Excel, PowerPoint) und die Einarbeitung in das Dokumentenmanagementsystem der Regierung wird erwartet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind über die Schulleitungen bis zum 28.06.2019 an die Regierung von Oberfranken zu richten.

Stefan K u e n , Bereichsleiter

Fachmitarbeiterin/Fachmitarbeiter Inklusion an beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken –Teilabordnung aus dem Bereich Sonderpädagogik

Auf Wunsch des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus bearbeitet das Sachgebiet 42.2 der Regierung von Oberfranken regierungs- und MB-bezirksübergreifend federführend festgelegte Maßnahmen und Aufgaben im Bereich der Inklusion. Zur Unterstützung des Sachgebiets in diesen Tätigkeiten ist die Stelle einer Fachmitarbeiterin/eines Fachmitarbeiters Inklusion an beruflichen Schulen im Sachgebiet 42.2 mit Wirkung zum 01.08.2019 zu besetzen und wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Zum Aufgabengebiet gehören die folgenden schulaufsichtlichen Tätigkeiten im Rahmen einer federführenden Bearbeitung für alle sieben bayerischen Regierungsbezirke:

- die Begleitung der sonderpädagogischen Zusatzqualifizierungsmaßnahmen in den Förderschwerpunkten Lernen und emotional-soziale Entwicklung für Lehrkräfte an beruflichen Schulen an der LMU München und der JMU Würzburg,
- die zentrale Koordinierung und Begleitung der Ansprechpartner für Inklusion an staatlichen beruflichen Schulen und Staatlichen Beruflichen Schulzentren,
- die zentrale Beratung und Unterstützung der Profilschulen "Inklusion",
- die Zusammenarbeit mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung sowie
- die Bearbeitung der Anträge auf Budget- und/oder Anrechnungsstunden im Rahmen der Einzelinklusion.

Für die Unterstützung des Fachmitarbeiters Inklusion an beruflichen Schulen im SG 42.2 bei den oben genannten Aufgaben kommen aus dem Bereich der Sonderpädagogik ausschließlich staatliche Beamtinnen und Beamte des Freistaates Bayern in Betracht. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten umfassende Erfahrungen im Handlungsfeld "Inklusion" oder Erfahrungen aus den beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung nachweisen können.

Zur Wahrnehmung der Aufgaben erfolgt eine Teilabordnung an die Regierung von Oberfranken. Es wird erwartet, dass die Lehrkraft aus dem Bereich Sonderpädagogik mit 2 Präsenztagen an der Regierung tätig ist.

Im Umfang der Abordnung erhält die Lehrkraft eine anteilige Freistellung vom Unterricht.

Der sichere Umgang mit einschlägiger Software (Word, Excel, PowerPoint) und die Einarbeitung in das Dokumentenmanagementsystem der Regierung wird erwartet.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind über die Schulleitungen bis zum 28.06.2019 an die Regierung von Oberfranken zu richten.

Stefan K u e n , Bereichsleiter

Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg

Mit Wirkung vom 01.08.2019 ist am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg die Stelle als

Mitarbeiter / Mitarbeiterin für die Schulverwaltung in der Besoldungsgruppe A 15 am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg

zu besetzen.

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Bamberg gliedert sich in die Staatliche Berufsschule I, die Staatliche Berufsfachschule für technische Assistenten für Informatik und die Staatliche Fachschule für Mechatroniktechnik. Mit den Fachbereichen Metalltechnik, Elektrotechnik, Bau-/Holztechnik und Agrartechnik hat das Schulzentrum ein klar umschriebenes technisch-gewerbliches Profil. Im Schuljahr 2018/2019 besuchen 1640 Teilzeitschüler und 54 Vollzeitschüler die Staatliche Berufsschule, 54 Vollzeitschüler die Staatl. Berufsfachschule für technische Assistenten für Informatik und 29 Vollzeitschüler die Staatl. Fachschule für Mechatroniktechnik.

Von dem Bewerber bzw. von der Bewerberin werden gut entwickelte Kenntnisse im EDV-Bereich sowie im Schul- und Dienstrecht erwartet. Darüber hinaus muss die Bereitschaft vorhanden sein, sich in die Schulverwaltungsprogramme (z. B. WINSV, WINLD) und in das Stundenplanprogramm einzuarbeiten.

Erfahrungen im Umgang mit „UNTIS“ werden ausdrücklich begrüßt.

Zu den Aufgaben gehören ganz wesentlich die Unterrichtsverteilung, die Mitwirkung bei Stunden- und Vertretungsplanung, die Co-Administration von WebUntis (elektronisches Klassenbuch) sowie die Erfassung und Abrechnung der Lehrerunterrichtszeit.

Erwartet wird die Bewerbung von Persönlichkeiten mit hohen kommunikativen und sozialen Kompetenzen, überdurchschnittlicher Belastbarkeit und Einsatzbereitschaft sowie ausgeprägter Führungskompetenz.

Die Bereitschaft, einen aktiven Part bei gesamtschulischen Aufgaben – insbesondere im Bereich der Schul- und Qualitätsentwicklung – zu übernehmen, sowie zu enger, vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den anderen Mitgliedern des Schulleitungsteams, den sonstigen Funktionsträgern und dem Kollegium wird vorausgesetzt.

Für die Besetzung der Stelle kommen vorrangig staatliche Beamte und Beamtinnen mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in den einschlägigen Fachrichtungen mit entsprechender Qualifikation in Betracht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Die Stelle kann auch in Teilzeit wahrgenommen werden.

Die Vergabekriterien nach den Richtlinien für Funktionen von Lehrkräften an staatlichen beruflichen Schulen (FubSch) müssen erfüllt sein.

Es wird gebeten, die Bewerbung bis zum **30. Juni 2019** auf dem Dienstweg über die Schulleitung an die Regierung von Oberfranken zu richten.

Stefan K u e n , Bereichsleiter

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Werner-Grampp-Schule in Kulmbach

Schulträger	Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kulmbach e. V., Obere Stadt 36 95326 Kulmbach
Bezeichnung der Schule	Werner-Grampp-Schule, privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Kulmbach und privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Kulmbach
Schulgliederung	176 Schüler in 16 Klassen des Sonderpädagogischen Förderzentrums, davon 2 Ganztagesklassen 42 Schüler in 4 Klassen des Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 47 Kinder in 5 SVE-Gruppen Mobiler sonderpädagogischer Dienst Mobile sonderpädagogische Hilfe
Planstelle / Bes.Gr.	Zweite(r) Sonderschulkonrektor/in A 14 + AZ
Fachrichtung	Lehramt für Sonderpädagogik Förderschwerpunkte: - geistige Entwicklung und/oder - Lernen - Sprache - Emotionale und soziale Entwicklung
Geeignet für Schwerbehinderte	Ja

Neben der grundsätzlichen Freude am Lehrerberuf und der Bereitschaft sich auf neue Aufgaben einzulassen sind folgende Qualifikationen erwünscht:

- Unterrichtspraxis und schulpraktische Erfahrung in einem oder mehreren der oben genannten Förderschwerpunkte
- Offenheit für alle schulspezifischen sonderpädagogischen Schwerpunkte der Schule und deren Weiterentwicklung
- Fähigkeit und Bereitschaft zu innovativem pädagogischen Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schulentwicklung
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der schulhausinternen Fortbildung
- Bereitschaft zur persönlichen Fort- und Weiterbildung
- sichere EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen, ...)
- Bereitschaft zur vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den flankierenden Einrichtungen und Abteilungen der Werner-Grampp-Schule (Tagesstätte, Fachdienst, Wohnheim)
- Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Schulträger und der Elternvertretung

Hinweis für Bewerberinnen und Bewerber aus dem Dienst des Freistaats Bayern

Wird eine staatliche Lehrkraft im Beamtenverhältnis zur stellvertretenden Schulleiterin/Schulleiter bestellt, kann diese dann in das entsprechende Amt befördert werden, wenn das Auswahlverfahren im Grundsatz dem in den „Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke“, Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, (veröffentlicht im KWMBI Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) festgelegten Verfahren entspricht.

Bewerberinnen und Bewerber um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen, werden in die Auswahlentscheidung nicht einbezogen, wenn ein Verbleib an der bisherigen Schule im dienstlichen Interesse liegt oder andere dienstliche Gründe einer Versetzung entgegenstehen. Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Bewerbungen von Versetzungsbewerbern als auch von Beförderungsbewerbern vorliegen, wird die Regierung von Oberfranken über Versetzungsanträge vorab entscheiden, so dass es zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kommen kann.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier (bzw. drei Wochenstunden bei Rückgabe des verpflichtenden Arbeitszeitkontos) Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs (bzw. fünf) Wochenstunden (KMS vom 10.05.2004 Nr. IV.6-P 7020-4.33 636).

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwer behinderte Bewerber/Bewerberinnen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Regierung von Oberfranken strebt einen höheren Anteil an Frauen in Leitungsfunktionen an. Es wird deshalb besonders begrüßt, wenn sich Frauen bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich mit einer Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetz Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägere gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen: „Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Es wird weiterhin erwartet, dass die Lehrkraft die Tätigkeit als Schulleiter/ als Schulleiterin an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausübt.

T e r m i n e:

Die Funktionsstelle ist zum **1. September** neu zu besetzen.

Bewerbungen sind bis spätestens **12. Juli 2019** unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten

und bei Bewerbungen von staatlichen Lehrkräften

als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Bereichsleitung) zu senden.

Schulträger:

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Kulmbach e. V.
Frau Elisabeth Weith, Geschäftsleitung
Obere Stadt 36, 95326 Kulmbach

Ausschreibung Evangelische Schule Naila

Die **Evangelische Schule Naila (Private Grundschule und Mittelschule)** sucht

ab September 2019

eine/n Lehrer/in als **Klassenleitung in der Mittelschule**
in Teilzeit (ca. 26 Wochenstunden)
(Lehramt MS/ RS; Vorzugsweise Hauptfach Mathematik oder Englisch)

Unser Angebot und unsere Erwartungen finden Sie näher beschrieben unter
www.evangelische-schule-naila.de

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitte an:

Evangelische Schule Naila
Private Grundschule und Mittelschule
Franziska Stein
Flurstraße 26
95119 Naila

**Zweitausschreibung der Stelle einer Schulleiterin /
eines Schulleiters (m/w/d)
an der Dominikus-Savio-Schule, Sonderpädagogisches
Förderzentrum Pfaffendorf/Ebern**



An der Dominikus-Savio-Schule Pfaffendorf/Ebern ist zum **Schuljahr 2019/2020** die Stelle **einer Schulleiterin / eines Schulleiters** (m/w/d) zu besetzen.

Private Schulträgerin ist die Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos, Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in München.

Die Dominikus-Savio-Schule (Sonderpädagogisches Förderzentrum mit den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache und emotional-soziale Entwicklung) befindet sich an zwei Schulstandorten. Am Schulstandort Pfaffendorf werden derzeit 70 Schüler in teils jahrgangsgemischten Schulklassen der Klassenstufen 5 bis 9 unterrichtet. Des Weiteren gibt es ein Angebot für eine offene Ganztageschule mit 15 Plätzen. Am Schulstandort Ebern werden derzeit 20 Kinder in der Schulvorbereitenden Einrichtung unterwiesen. Darüber hinaus sind in Ebern die Diagnose- und Förderklassen sowie die Klassenstufen 3 und 4, mit ca.70 Schülern angesiedelt. Die heilpädagogischen Tagesstättengruppen sind im selben Gebäude wie die Schulklassen angesiedelt.

Das Schulgebäude am Standort Pfaffendorf wird bis voraussichtlich März 2020 generalsaniert. Momentan sind die Schulklassen auf dem Gelände des Jugendhilfezentrums untergebracht

Die Stelle wird hiermit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Als Bewerber/Bewerberin kommen Studienräte /-innen im Förderschuldienst vorwiegend mit beruflichen Erfahrungen aus den Förderschwerpunkten Lernen, Sprache sowie emotionale und soziale Entwicklung in Betracht.

Von den Bewerberinnen/Bewerbern erwarten wir insbesondere:

- mehrjährige Erfahrungen in diversen sonderpädagogischen Handlungsfeldern
- hohe Fachkompetenz, wünschenswert im Förderschwerpunkt sozial-emotionale Entwicklung
- Erfahrungen und Kompetenz im Bereich der Integration und Kooperation, hier vor allem mit dem Gesamtleiter der Einrichtung und der Leitung des heilpädagogischen Heimes
- Bereitschaft und hohe Motivation zur konzeptionellen Weiterentwicklung der Schulstandorte.
- Zusammenarbeit im Leitungsteam, Teamfähigkeit, Konfliktfähigkeit und Flexibilität
- Gute EDV-Kenntnisse
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Wiedereröffnung des sanierten Schulgebäudes
- eine hohe Identifikation mit den Leitlinien der Salesianer Don Boscos, der katholischen Trägerin der Schule

Wir bieten:

- ein engagiertes, professionelles und qualifiziertes Mitarbeiter/innenteam
- die Gelegenheit, sich aktiv am Gestaltungsprozess der Einrichtung zu beteiligen
- eine herausfordernde und anspruchsvolle Aufgabe in der Leitungskonferenz der Einrichtung und im Schulleitungsteam

Bei entsprechender Bewährung ist eine Beförderung zur Sonderschulrektorin/ zum Sonderschulrektor der Besoldungsgruppe A 15 Z durch die Regierung von Unterfranken vorgesehen. Die Beförderung kann aus haushaltrechtlichen und planstellenrechtlichen Gründen voraussichtlich erst zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen über die beamtenrechtlichen Voraussetzungen für die Beförderung zur Sonderschulrektorin/zum Sonderschulrektor verfügen. Für die Übertragung einer Funktion als Sonderschulrektor/in sind neben einer entsprechenden Verwendungseignung die vorgeschriebenen Bewertungsstufen in der aktuellen Dienstlichen Beurteilung gemäß den Beförderungsrichtlinien (KMBek. vom 18.03.2011, KWMBI Nr. 8/2011) erforderlich.

Bewerbungen mit entsprechenden Anlagen sind bis zum **29.06.2019** schriftlich zu richten an:

Gesamtleitung Marcel Pelikan
Jugendhilfe Zentrum Dominikus-Savio
Am Schloß 1
96126 Pfaffendorf
E-Mail: marcel.pelikan@jhz-pfaffendorf.de

Aktuelles

Schulfest der Rückert Mittelschule in Coburg – 70 Jahre Grundgesetz

Das diesjährige Schulfest an der Rückert Mittelschule Coburg stand unter dem Motto „70 Jahre Grundgesetz“. An drei Projekttagen beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen mit dem Thema. Währenddessen verzierte der in Coburg bekannte Sprayer Alex Reuther die Außenwand der Turnhalle mit Artikel 1 des Grundgesetzes: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“. Diese gelungene bunte Mischung an ausgearbeiteten Ideen konnte am Schulfest bewundert werden.



Plakate zur Lebenssituation in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg, mit Grundgesetz-Schlagworten bedruckte Jutetaschen, ein Säulengang, welcher sich mit ausgewählten Artikeln der Menschenrechtskonvention beschäftigte, Comics, Interviews und vieles mehr wurde den zahlreichen Gästen geboten.

Text: Sandra Behnke, Karin Ehrlicher

Fotos: Karin Ehrlicher

Mittelschule Scheßlitz mit dem Zertifikat klasse.im.puls ausgezeichnet

Kultusminister Michael Piazolo zeichnete in München die Mittelschule Scheßlitz mit dem Zertifikat des Musikförderprojekts klasse.im.puls aus. Mit der Bläserklasse und dem Schulorchester fördert die Schule das gemeinsame Musizieren in besonderer Weise und steht mit ihren Erfahrungen anderen Schulen beratend und unterstützend zur Seite.

Piazolo betonte bei der Veranstaltung: „klasse.im.puls zeigt eindrucksvoll, dass Musik Menschen zusammenbringt. Das Projekt eröffnet unseren Schülerinnen und Schülern eine besondere musikalische Förderung. klasse.im.puls leiste damit einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen, denn „aktives gemeinsames Musizieren fördert die Kreativität und stärkt zugleich den Gemeinschaftssinn“, so der Minister.

Die Mittelschule Scheßlitz bildet seit 2003 Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Bläserklassen aus. Im September beginnt der 9. Turnus der zweijährigen Ausbildung. Rektor Norbert Renner betonte, dass ohne das Engagement und die Kompetenz der Projektleiter Peter Kutnyak und Frank Macht dieses nachhaltige Projekt nicht möglich gewesen wäre. Die jungen Musiker gestalten nicht nur das Schulleben der Mittelschule, eine Vielzahl von Auftritten machen sie zu einem kulturellen Faktor im östlichen Landkreis. So spielt das Orchester auf Weihnachtsmärkten, Faschingszügen und zahlreichen weiteren, auch überregionalen Veranstaltungen. Zuletzt stellten die jungen Musiker am 2. Juni 2019 im Rahmen der „Langen Nacht“ die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung an der Mittelschule unter Beweis.

Herzlichen Glückwunsch!



Das Bild zeigt die Scheßlitzer Delegation (Susanne Bonora, Norbert Renner, Marika Arneith-Grasser) mit Kultusminister Michael Piazolo (links) und dem Projektleiter von klasse.im.puls Prof. Dr. Wolfgang Pfeiffer (rechts.)

Hinweise

Neue Bayerische Inklusionsrichtlinien

Am 01.06.2019 tritt die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat über die Richtlinien über die Inklusion behinderter Angehöriger des Öffentlichen Dienstes in Bayern (Bayerische Inklusionsrichtlinien – BayInkIR) vom 29. April 2019 (BayMBl. Nr. 165) in Kraft. Mit Ablauf des 31. Mai 2019 tritt die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen über die Teilhaberichtlinien – Inklusion behinderter Angehöriger des Öffentlichen Dienstes in Bayern – (TeilR) vom 19. November 2012 (FMBl. S. 605, StAnz. Nr. 51/52) außer Kraft.

Die BayInkIR sind im [BayMBl. 2019 Nr. 165 vom 15.05.2019](#) veröffentlicht.

DiaFoPaed: Fortbildungsprogramm für LehrerInnen und ErzieherInnen ein Angebot des Diabetikerbundes Bayern

DiaFoPaed (= Diabetes-Fortbildung für Pädagogen) ist ein neues Schulungsprogramm für LehrerInnen, ErzieherInnen und weiteres Betreuungspersonal in Kitas und Schulen in Bayern, das beim Diabetikerbund Bayern angefordert werden kann.

Beim vereinbarten Termin kommt ein Fortbildungsteam des Bundes für etwa zwei Stunden in die Schule und erklärt Grundsätzliches zu Diabetes. Dabei wird besonders auf die Punkte eingegangen, die im Schul- bzw. Kita-Alltag wichtig sind. Ängste und Bedenken sollen thematisiert werden und es soll aufgezeigt werden, dass Diabetes auch in der Schule gut zu bewältigen ist. Im Anschluss erhalten die Teilnehmer eine Schulungsmappe mit ergänzenden Materialien, darunter auch eine umfangreiche Broschüre.

Weitere Informationen erhalten auf der Homepage des Diabetikerbundes Bayern:
<https://www.diabetikerbund-bayern.de/kinder-jugend/stories/news-details/diafopaed-fortbildungsprogramm-fuer-lehrerinnen-und-erzieher.html>

Schulen, die die die Schulung anfordern möchten, wenden sich bitte direkt an die Geschäftsstelle:

Diabetikerbund Bayern e.V.
Gut Maiach, Innstr. 47
90451 Nürnberg
Telefon: 0911/22 77 15
Telefax: 0911/2 34 98 76
E-Mail: infodiabetikerbund-bayern.de
Internet: <http://www.diabetikerbund-bayern.de/>

20. Ausschreibung Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung 2019:

„Persönlichkeit gefragt! Bildung, die Werte vermittelt und für Demokratie begeistert“

Am 23. April 2019 startete die Bewerbungsfrist für den „Deutschen Arbeitgeberpreis für Bildung 2019“, den die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) dieses Jahr zum 20. Mal ausschreibt. Unterstützt wird der Preis von der Deutschen Telekom AG und der Deutschen Bahn AG.

Gesucht werden erfolgreiche Projekte, die junge Menschen auf ihrem Weg der Persönlichkeitsbildung unterstützen und ihnen die Fähigkeiten und das Interesse vermitteln, um unsere Demokratie aktiv mitzugestalten.

Bildungseinrichtungen haben die Möglichkeit, sich bis zum 15. August 2019 in einer von vier Kategorien zu bewerben:

- frühkindliche Bildung,
- schulische Bildung,
- berufliche Bildung oder
- hochschulische Bildung.

Eine Jury von Bildungsexpertinnen und -experten aus Unternehmen, Wissenschaft, Stiftungswesen und Politik wählt die Preisträger aus.

BDA-Vizepräsident und Juryvorsitzender Dr. Gerhard F. Braun erklärt hierzu: „Es macht mich sehr stolz, dass der Deutsche Arbeitgeberpreis für Bildung dieses Jahr sein 20. Jubiläum feiert. Die Arbeitgeber in Deutschland zeichnen mit diesem Preis seit 20 Jahren Best Practice-Beispiele aus, die unser Bildungssystem besser machen und Vorbildfunktion für andere Institutionen haben können. 2019 legen wir ganz bewusst den Schwerpunkt auf Persönlichkeitsbildung, Wertevermittlung und Demokratieerziehung. Vor dem Hintergrund der aktuellen politischen Entwicklungen in Europa und weltweit unterstreichen wir damit einmal mehr die politische Aktualität unseres Preises.“

Personalvorstand und Arbeitsdirektorin der Deutschen Telekom AG, Birgit Bohle, betont: „Die zunehmende Digitalisierung verändert unsere Welt rasant. Umso wichtiger, dass unser Bildungssystem junge Menschen auf dem Weg hin zu eigenständigen Persönlichkeiten unterstützt und ihnen ein Werte- und Kompetenzgerüst mitgibt, das ihnen auch in einer sich verändernden Welt Orientierung geben kann. Wir brauchen Persönlichkeiten, die Fakes von Fakten unterscheiden können, die sich engagiert einbringen und Verantwortung für sich und für andere übernehmen. Das gilt für uns als Unternehmen und für unsere Gesellschaft.“

Martin Seiler, Vorstand Personal & Recht der Deutschen Bahn AG, hebt hervor: „Junge Leute für die Demokratie zu begeistern und zu befähigen, ist eine der wichtigsten Aufgaben unseres Bildungssystems. Konflikt- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Gemeinschaftsfähigkeit, Verantwortung und Toleranz – das sind Kompetenzen, die eine Demokratie braucht. Vermittelt werden sie z.B. in Jugendparlamenten oder mittels Cybermobbing-Prävention, im Rahmen von gesellschaftlichem Engagement

oder sozialem Lernen im Unterricht. Wir sind sehr gespannt und freuen uns auf vielfältige Bewerbungen!"

Der Deutsche Arbeitgeberpreis für Bildung wird zum 20. Mal vergeben und ist in jeder Kategorie mit 10.000 € dotiert. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden beim Deutschen Arbeitbertag am 12. November 2019 in Berlin ausgezeichnet.

Alle Infos zur Ausschreibung unter www.arbeitgeberpreis-fuer-bildung.de

Bürgerenergiepreis Oberfranken – Mein Impuls. Unsere Zukunft!

10.000 Euro für die Energiezukunft: Bewerben Sie sich jetzt!

Jeder Mensch beeinflusst mit seinem Verhalten die Umwelt. Obwohl eine gesunde Umwelt den Meisten am Herzen liegt, sehen viele Menschen ihre Möglichkeiten zu nachhaltigem Handeln im Alltag nicht. Umso wichtiger sind Vorbilder, die Umweltschutz und nachhaltigen Umgang mit Energie vorleben. Viele Energiehelden, klein und groß, bringen mit ihrem lokalen Engagement die Energiewende voran. Das Bayernwerk und die Regierung von Oberfranken machen sich jedes Jahr auf die Suche nach den Helden der lokalen Energiezukunft, um sie mit dem Bürgerenergiepreis Oberfranken auszuzeichnen. Dadurch erfahren noch mehr Menschen von den vielen Impulsen, die Bürgerinnen und Bürger setzen. In Oberfranken beginnt nun die nächste Bürgerenergiepreis-Runde, bei der uns auch in diesem Jahr wieder die Regierung von Oberfranken unterstützt.

Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an Privatpersonen, Vereine, Schulen und Kindergärten, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft setzen. Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Ausgeschlossen sind Projekte von Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Die Teilnahmebedingungen, der Bewerbungsbogen und Videos der Vorjahressieger sind im Internet [unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis) zu finden. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Ideen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Der vollständig ausgefüllte Bewerbungsbogen kann zusammen mit Fotos und ergänzenden Unterlagen (max. 10 DIN A 4-Seiten) bis zum 22. Juli 2019 bei der Bayernwerk Netz GmbH eingereicht werden.

Die Gewinner werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren können an die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Seidel, Telefon 09 21-2 85-20 82, buergerenergiepreis@bayernwerk.de, gerichtet werden.

Wettbewerb crossmedia 2019

Der Wettbewerb crossmedia 2019 bietet Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften ein Forum, in dem sie die kreative Auseinandersetzung mit digitalen und elektronischen Medien präsentieren können. crossmedia 2019 findet im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus statt und wird von der Landesarbeitsgemeinschaft Neue Medien e.V. in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk durchgeführt.

Die Gewinner werden im Rahmen einer Preisverleihung ausgezeichnet und erhalten attraktive Preise. Zudem werden bis zu drei Sonderpreise für sieben- bis vierzehnjährige Schülerinnen und Schüler vergeben. Die Einladung zur Preisverleihung wird den Nominierten Ende Oktober 2019 zugestellt und findet im Münchner Funkhaus des Bayerischen Rundfunks statt.

Zur Teilnahme sind alle bayerischen Schülerinnen und Schüler berechtigt, die im Schuljahr 2018/19 an einer bayerischen Schule angemeldet waren. Die Teilnahme an crossmedia 2019 ist in den folgenden Sparten möglich:

- Foto · Grafik · Layout
- Musik · Sound · Clip
- Sprache · Text
- Apps · Webs
- Short Film
- Games
- 3D

Die Anmeldung erfolgt über www.crossmedia-wettbewerb.de.

Einsendeschluss ist der **01. Oktober 2019**.

Die Richtlinien zu diesem Wettbewerb und das Anmeldeformular zur Einsendung der Wettbewerbsbeiträge stehen auf der Website zur Verfügung.

Für Rückfragen steht der Landeswettbewerbsleiter und Vorsitzende der LAG Neue Medien e.V., Herr Thomas Sternagel, zur Verfügung:

Landeswettbewerbsleiter „crossmedia“: Thomas Sternagel
Luitpold-Gymnasium München Seeaustraße 1
80538 München
Tel.: 089 / 210 385-0, Fax: 089 / 210 385-40
E-Mail: info@crossmedia-wettbewerb.de

Die Preisverleihung kann für Lehrkräfte von den Dienstvorgesetzten als Fortbildungsmaßnahme anerkannt werden.

Impulse

Neuer Wohnraum für Wildbienen

Schüler der Mittelschule Hirschaid bauen Wildbienenhotel für die Friesener Warte

Friesen - Wetterfest ausgerüstet hatten sich die Schülerinnen und Schüler der neunten Jahrgangsstufe der Mittelschule Hirschaid auf den Weg gemacht, um an der Friesener Warte ihr selbstgebautes Wildbienenhotel aufzustellen.

Seit Anfang November hatten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihrer Werklehrerin Birgit Starost an dem Bienenhotel gewerkelt. Es wurde geplant, gesägt, gebohrt und verleimt bis das Innenleben für das Bienenhotel fertig war. Alexander ist noch ganz begeistert: „Mir hat das Bauen der Kästen sehr viel Spaß gemacht. Außerdem finde ich es cool, dass wir so den Bienen helfen können.“

Die Schreinerei Loskarn aus Hirschaid baute dann das Gestell für die Kästen und stellte die neue Unterkunft an der Friesener Warte auf. „Durch die praktische Arbeit und die Kooperation mit der Schreinerei hat meine Technik-Klasse viel für ihr späteres Berufsleben gelernt“, so Fachlehrerin Starost.

Der Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg hatte das Projekt im Rahmen des BayernNetzNatur-Projektes „Blühender Jura im Landkreis Bamberg“ initiiert und gemeinsam mit den anderen Kooperationspartnern umgesetzt. Gefördert wurde die Aktion vom Bayerischen Naturschutzfonds aus Zweckerträgen der Glückspirale.

Bürgermeister Klaus Homann hatte es sich nicht nehmen lassen und war persönlich zur Aufstellung des Hotels gekommen. „Macht weiter so, ich bin wirklich stolz auf euch und eure Schule. Ihr habt gezeigt, dass ihr engagiert seid und nicht nur redet, sondern konkret etwas auf die Beine stellt“, gab er den Jugendlichen mit auf den Weg.

Bio-Landwirt Theodor Rauh aus Friesen, Eigentümer des Grundstücks an dessen Rand das Bienenhotel nun steht, bewirtschaftet die Wiese schon seit Jahren nach ökologischen Kriterien. Er mäht nur einmal im Jahr und verzichtet auf Düngung und Pflanzenschutz. Ein blühendes Paradies für Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten. Gerne hätte Bienenspezialist, Klaus Weber, den Jugendlichen ein paar dieser Wildbienen gezeigt. Auf Grund der kühlen Witterung waren aber noch keine Bienen unterwegs. Trotzdem konnte er den Schülerinnen und Schülern einige interessante Details aus dem Leben der Wildbienen erzählen.



Der Bau des Bienenhotels zog in der neunten Jahrgangsstufe der Mittelschule weite Kreise, so dass ein fächerübergreifendes Projekt daraus wurde. Die Jugendlichen des Wirtschaftszweiges entwarfen Informationsplakate und Flyer; der Zweig Soziales sorgte für das leibliche Wohl während der Veranstaltung an der Friesener Warte. Die Schülerinnen Alicia und Ivana ziehen ein positives Fazit: „Das Projekt war eine gute Prüfungsvorbereitung. Außerdem finden wir es wichtig, sich mit Themen wie dem Wildbienenschutz auseinanderzusetzen.“

Schulleitung der Mittelschule Hirschaid

Zusatz der Regierung von Oberfranken:

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Alexander Wunsch
Regierungsschuldirektor

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 40.1
Ludwigstr. 20
95444 Bayreuth
Tel. : 0921/604-1369
Fax. : 0921/604-4369
alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Sonstiges

Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: www.regierung.oberfranken.bayern.de mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über
www.gute.schule-oberfranken.de .

Regionale Lehrerfortbildung

Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:
<http://fortbildung.schule.bayern.de/> in FiBS

Hier der Weg:

=> SUCHE/BUCHEN

=> ANBIETER

=> im Kasten "Regierungen" aufrufen bzw. markieren: Regierung von Oberfranken (GS/HS)

=> suchen (dann erscheinen alle Lehrgänge, zu denen man sich anmelden kann)

Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter

www.km.bayern.de/km/schule/wettbewerbe/

www.km.bayern.de/km/schueler/schuelerrundbrief/tipps/

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,
Fax: 0921/604-4369, E-Mail: alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

Suchverzeichnis 2019

Neujahrsgrußwort 2019	01/S. 3
Stellenausschreibungen	
Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	01/S. 5 02/S. 4 04/S. 4 5a/S. 7
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	01/S. 6 02/S. 8 03/S. 4 04/S. 8 05/S. 4 5a/S. 11
Besetzung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen	5a/S. 2
Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS V für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Grundschulen	03/S. 5
Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS IX für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Grundschulen	03/S. 6
Förderlehrer/Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Lichtenfels	01/S. 7
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg	01/S. 7
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung des stellvertretenden Leiters/der stellvertretenden Leiterin der Abteilung III des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Ansbach	01/S. 9
Abordnungsstelle an der Regierung von Oberfranken Beratungs- rektorin/Beratungsrektor als Koordinatorin/Koordinator für Ganztags- angebote	02/S. 9
Förderlehrer/Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater/Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene	02/S. 11
Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abteilung III, in Ansbach - Fachlehrerin/Fachlehrer mit Verwendungsschwerpunkt im Fachbereich Kommunikationstechnik	4a/S. 2
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum für Produktdesign und Prüftechnik Selb	05/S. 5
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	05/ S. 6
Neubesetzung einer Abordnungsstelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	05/S. 9
Teilabordnung an die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	05/S. 12
Neubesetzung von Abordnungsstellen im Bayerischen Staats- ministerium für Unterricht und Kultus	05/S. 15

Allgemeine Bekanntmachungen

Zweite Staatsprüfungen 2019 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)	01/S. 11
Zweite Staatsprüfungen 2020 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II	04/S. 9
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2019 der Fachlehrerinnen und Fachlehrer	01/S. 12
Qualifikationsprüfung (II. Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2019	01/S. 14
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2020 der Fachlehrer nach ZAPO F-II	04/S. 11
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2020	04/S. 12
Schriftliche Hausarbeiten zu den Zweiten Staatsprüfungen 2015 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen und zur Zweiten Lehramtsprüfung 2015 der Fachlehrer; Rückgabe	01/S. 16
Allgemeines Versetzungsverfahren	02/S. 12
Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk und bedarfsgerechte Neueinstellung zum Schuljahr 2019/20	02/S. 13
Einstellung von Freien Bewerbern in den bayerischen Grund- und Mittelschuldienst zum Schuljahr 2019/20	02/S. 15
Berufsbegleitende sonderpädagogische Zusatzausbildung für das Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe an Förderschulen	03/S. 11

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung der Stelle einer Schulleiterin / eines Schulleiters an der Privaten Montessori-Grundschule Schweinfurt	02/S. 18
Drittausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/-leiter an einem privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum	03/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der St. Katharina-Schule Lichtenfels	04/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Werner-Gramp-Schule in Kulmbach	04/S. 17
Ausschreibung der Stelle einer Schulleiterin / eines Schulleiters an der Dominikus-Savio-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Pfaffendorf/Ebern	04/S. 21

Aktuelles

Oberfränkische Mathematikmeisterschaft 2018	01/S. 17
„Aktion Seepferdchen“ – Metropolregion Nürnberg kürt Siegerschulen aus dem Schuljahr 2017/2018	02/S. 19
Auszeichnung verdienter Persönlichkeiten im Bereich Sport	02/S. 21
Vorlesewettbewerb Deutsch – Kreisentscheid Hof-Land	03/S. 18
Auszeichnung für die Mittelschule Scheßlitz Filmwettbewerb: Alle anders, alle gleich – Stoppt Rassismus	05/S. 20

Hinweise

SINUS-Regionaltagung 2019	01/S. 19
	02/S. 22
	03/S. 20
	04/S. 23
12. SchulKinoWoche Bayern: 1. – 5. April 2019	01/S. 20
	04/S. 24
„Girls’ Day – Mädchen-Zukunftstag“ und „Boys’ Day – Jungen Zukunftstag“ am 28. März 2019	01/S. 21
„Lauf dich fit!“ in Oberfranken im Schuljahr 2018/2019	01/S. 23
Schulleitungskongress 2019 des Bayerischen Schulleitungsverbandes	02/S. 23
Philosophieren in Kindergarten und Schule	02/S. 23
Oberfränkischer Umwelttag am 22. Mai 2019	02/S. 27
	04/S. 24
12. Informatiklehrertag Bayern 2019	02/S. 27
„So lässt sich’s leben!“ Evangelische Schulseelsorge in Bayern – Mehr als ein Trostpflaster Tag der Schulseelsorge	03/S. 21
Förderung des Nachwuchses von morgen in der MINT Region Bayreuth	03/S. 21
Oberfränkischer Umwelttag 2019 in Bayreuth	03/S. 23
	04/S. 24
Aktionstag Musik in Bayern 2019 - „Musik vereint uns“	04/S. 26
12. Kindertag auf bayerischen Bauernhöfen vom 1. bis 21. Juli 2019	04/S. 27
Schulprogramm denkmal aktiv 2019/20	04/S. 28
Fachtagung Kita- und Schulverpflegung – Digital ist real	05/S. 21
Schüler gehen auf den Bauernhof Programm „Erlebnis Bauernhof“	05/S. 23
Wissen schafft sichere Freude am Hund	05/S. 24
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage	
Arbeitsgemeinschaft (AG) für Schüler zur Demokratieförderung an der Mittelschule Oberkotzau	01/S. 24
Impulse	
„Tag des digitalen Klassenzimmers“ an der Gutenberg-Grund- und Mittelschule Rehau am Buß- und Betttag, 21.11.2018	01/S. 27
Wo beten eigentlich die anderen? – Schüler einer Übergangsklasse erkunden die Gotteshäuser von Muslimen, Juden und Christen	02/S. 29
Projekt „Sprachpaten“- eine Kooperation des Instituts für die Ausbildung der Förderlehrer und der Grundschule Bayreuth-Herzoghöhe	03/S. 24
Marktleuthen – Orte und Worte	04/S. 29
Ein wert(e)voller Tag an der Altstadtschule	05/S. 26
Suchverzeichnis 2018	01/S. 33